

Große Regisseure und große Geschichten: FFA vergibt 3,73 Mio. € Projektfilm-Förderung

02.03.2012

Die Vergabekommission der FFA hat in ihrer 200. Jubiläumssitzung unter dem Vorsitz von Angela Lipp-Fläxl insgesamt 3,73 Mio. € an Produktionsförderung vergeben. Vier der geförderten Projekte werden mit Caroline Link, Wolfgang Becker, Sherry Hormann und Pepe Danquart von einigen der national und international anerkanntesten Regisseure realisiert. Insgesamt lagen der Vergabekommission 30 Anträge auf Projektfilmförderung und 7 Anträge auf Drehbuchfortentwicklung vor.

11 Jahre nach ihrem OSCAR-Triumph mit NIRGENDWO IN AFRIKA kehrt Caroline Link nach Afrika zurück: In ihrem neuesten Werk MAROKKO, für das sie auch das Drehbuch schrieb, verfilmt sie eine schwierige und ergreifende Vater-Sohn-Geschichte mit Ulrich Tukur in der Hauptrolle. Sherry Hormann (WÜSTENBLUME) greift in ihrem neuesten Projekt, dem Drama 3096, den Lebens- und Leidensweg von Natascha Kampusch auf, die als Zehnjährige von einem Arbeitslosen entführt und acht Jahre lang in dessen Haus bei Wien gefangen gehalten worden war. Es handelt sich um das letzte Projekt von Bernd Eichinger, der sich die Rechte an der im Jahre 2010 veröffentlichten Biografie des Opfers mit dem Titel „3096 Tage“ gesichert hatte.

Erfolgreiche Romanvorlagen mit großen Geschichten setzen diesmal Wolfgang Becker und Pepe Danquart für das Kino um: Mit ICH & KAMINSKI verfilmt Becker (GOOD BYE, LENIN!) einen Bestseller, mit dem Daniel Kehlmann im Jahre 2003 der internationale Durchbruch gelang. Die Satire beschreibt den Versuch eines mäßig erfolgreichen Kunstkritikers, sich dem alten und blinden Maler Kaminski zu nähern. Der deutsche Filmpreisträger Pepe Danquart (JOSCHKA UND HERR FISCHER) hingegen setzt sich in seiner neuesten Arbeit LAUF, JUNGE, LAUF mit der Autobiografie von Uri Orlev auseinander. Im Mittelpunkt dieser ergreifenden Geschichte steht ein polnischer Junge, der sich nach der Flucht aus dem Warschauer Ghetto immer wieder neuen Gefahren - aber auch unerwartet glücklichen Momenten ausgesetzt sieht. Zu den geförderten Projekten zählen darüber hinaus GOLD, ein Westernfilm mit Nina Hoss in der Hauptrolle, OSTWIND, ein Familienfilm über eine Pferdeflüsterin und der Dokumentarfilm ANDERSON, die Geschichte des früheren DDR-Schriftstellers und Stasi-Spitzels Sascha Anderson.

„Im Jahr 2011 waren 15 der 20 besucherstärksten deutschen Filme FFA-projektgefördert – ein durchweg erfreuliches Resultat, das die Qualität und Expertise der Vergabekommission nur unterstreichen kann“, betont die Vorsitzende Angela Lipp-Fläxl. Auch in der 200. Jubiläumssitzung habe man eine breite Palette von Genres gefördert und damit abermals die Vielfalt des deutschen Films unter Beweis gestellt. Sie sei deshalb „bester Hoffnung, dass wir mit dem Gremium nach der Konstituierung der Kommission im Januar auch in neuer Besetzung den erfolgreichen Weg in der Projektförderung fortsetzen werden“, ergänzte Lipp-Fläxl.

Die Förderungen im Detail:

600.000 € an ICH & KAMINSKI

Hersteller: X Filme Creative Pool GmbH, Berlin
Regie: Wolfgang Becker
Autoren: Wolfgang Becker, Thomas Wendrich

600.000 € an BABY TALK

Hersteller: SamFilm GmbH, München
Regie: Mike Marzuk
Autorin: Katja Brandenbusch

500.000 € an 3096

Hersteller: Constantin Film Produktion, München
Regie: Sherry Hormann
Autoren: Bernd Eichinger, Ruth Thoma

400.000 € an OSTWIND

Hersteller: SamFilm GmbH, München
Regie: Katja von Garnier
Autorinnen: Kristina Magdalena Henn, Lea Schmidbauer

400.000 € an MAROKKO

Hersteller: Desert Flower Filmproduktion GmbH, München
Regie: Caroline Link
Autorin: Caroline Link

400.000 € an LAUF, JUNGE, LAUF

Hersteller: bittersuess pictures GmbH, Berlin
Regie: Pepe Danquart
Autor: Heinrich Hadding
50.000 € vorzeitige Verleihförderung an NFP

400.000 € an DER GESCHMACK VON APFELKERNEN

Hersteller: Bavaria Filmverleih- und Produktions GmbH, Hamburg
Regie: Vivian Naefe
Autoren: Uschi Reich, Rochus Hahn

250.000 € an GOLD

Hersteller: Schrammfilm Koerner & Weber GbR, Berlin

Regie: Thomas Arslan
Autor: Thomas Arslan
50.000 € vorzeitige Verleihförderung an Piff! Medien

50.000 € an ANDERSON

Hersteller: IT WORKS! Medien GmbH, Berlin
Regie: Annekatriin Hendel
Autoren: Annekatriin Hendel

Förderung der Drehbuchfortentwicklung

30.000 € an SCHATTEN

Hersteller: Frisbeefilms GmbH & Co. KG, Berlin
Regie: Maximilian Erlenwein
Autor: Maximilian Erlenwein

Die **nächsten Antragstermine** für die Produktionsförderung sind der der **8. März** und der **15. Juni 2012**.

Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: (030) 27 577 526
Fax: (030) 27 577 555